



Presseinformation

Kulturprojekt Stadt.Geschichte.Zukunft erhält Förderung vom Kulturfonds Bayern – Schulen können Zuschuss für Projektmittel beantragen

Ingolstadt/München 12.07.2011

Stadt.Geschichte.Zukunft hat das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus überzeugt: Das kulturelle Bildungsprojekt des AK gemeinsame Kulturarbeit bayerischer Städte e.V. wird vom Kulturfonds Bayern in diesem Jahr mit 100.000 € gefördert.

Entscheidend für die Mittelvergabe war - laut der Pressemitteilung Nr. 142 vom Kultusministerium: „Die Projekte sollen nachhaltig angelegt und in der Region verankert sein.“

Dies entspricht genau dem inhaltlichen Konzept von Stadt.Geschichte.Zukunft. Das Projekt widmet sich nicht nur der Alltagsgeschichte in den Städten und Kommunen in Bayern, sondern auch der Zukunft und der Nachhaltigkeit des Lebens in den bayerischen Stadt- und Lebensräumen.

Die Mittel des Staatsministeriums ermöglichen eine Bezuschussung für außergewöhnliche Schulprojekte, die im Rahmen von Stadt.Geschichte.Zukunft realisiert werden. Schulen aus den Mitgliedsstädten des AKGK können für Künstlerhonorare, Medienbetreuer und anfallende Materialkosten Zuschüsse beantragen. Die Ausschreibung kann über lisa.hauke@ingolstadt.de angefordert werden.

Kontakt:

Lisa Hauke, Projektkoordination
Dr. Christine Fuchs, Gesamtkonzept und Geschäftsführung
AK gemeinsame Kulturarbeit
bayerischer Städte
Hohe-Schul-Straße 4
85049 Ingolstadt
0841/305-1868
lisa.hauke@ingolstadt.de
www.stadt-geschichte-zukunft.de
www.gemeinsamekulturarbeit.de

Die Veranstaltung wird gefördert vom Kulturfonds Bayern und dem Bezirk Oberbayern.